

## Projektbeschreibung

### Aufbau Gemeinschaftszentrum Muchabje, Mosambik

**participamoz** unterstützt das Quartier Muchabje in der Stadt Macia bei der Realisierung des „Gemeinschaftszentrum Muchabje“. Unterstützt wurde das Projekt durch Swisslos | Kanton St.Gallen. Das Projekt umfasste den Bau eines Gebäudes mit zwei multifunktional nutzbaren Räumen für die Quartierbevölkerung, den Aufbau von Aktivitäten wie ein Obst- und Gemüsegarten und Angeboten wie Ausbildungsmöglichkeiten für die Kinderbetreuung und den Betrieb des Kinderhorts in Muchabje, Nähkurse und Alphabetisierungskurse.

#### 1 Ausgangslage

Das Quartier Muchabje mit rund 1'650 Einwohnerinnen und Einwohnern gehört zur Stadt Macia (41'000 Ew.). Nach dem schweren Hochwasser von 2013 ist das Quartier Muchabje zur Heimat zahlreicher Hochwasserflüchtlinge geworden. Für eine zukunftsgerichtete Perspektive der Bevölkerung mangelt es an Möglichkeiten für das soziale Zusammenleben und der Selbstorganisation. Es fehlt ein Ort der Begegnung, des Austauschs, für selbstorganisierte Aktivitäten und Initiativen – ein räumliches Zentrum, das auch ein soziales Zentrum für das Quartier sein kann.

#### 2 Zielstellung

Mit dem Aufbau eines Gemeinschaftszentrums soll eine Plattform geschaffen werden für das gemeinschaftliche Zusammenleben als Begegnungsort und Raum für Aktivitäten (Tanz, Interessengruppen, Feste etc.), selbstorganisierte Aktivitäten der Quartiergemeinschaft wie Kinderbetreuung, Anbau von Obst und Gemüse und Angebote zur Qualifizierung und Perspektivenbildung mit Kursen wie Kinderbetreuung, Alphabetisierung oder Nähen.

#### 3 Projektorganisation

Die Projektsteuerung ist durch ein Gremium mit Vertreterinnen und Vertretern des Quarterrats, des Vereins **participamoz** und den Leitungen der Teilprojekte gesichert. Die Realisierung der einzelnen Teilprojekte wird von Arbeitsgruppen koordiniert. Eine Begleitgruppe mit Schlüsselpersonen aus dem Quartier sichert die Kommunikation zur Quartiergemeinschaft. So wird das hohe Mass an Selbstorganisation für die Hilfe zur Selbsthilfe abgebildet.



Abb. 1: Workshop mit dem Quarterrat



Abb. 2: Workshop mit der Quartierbevölkerung

#### 4 Bau des Gemeinschaftszentrums

Der fertig gestellte Bau des Gemeinschaftszentrums von Muchabje umfasst einen offenen überdachten Bereich für Versammlungen, Feste, kulturelle Veranstaltungen sowie einen geschlossenen multifunktional nutzbaren Raum, eine separate Küche, eine Waschküche und einen Sanitärbereich (konventionelle, hygienische Toiletten). Mit der Grundsteinlegung im Herbst 2019 wurde der Start der Bauphase eingeleitet. Anfang Mai 2020 konnte das Gemeinschaftszentrum fertiggestellt werden.



Abb. 3: Baustelle



Abb. 4: Besichtigung der Baustelle



Abb. 5: fertig erstelltes Gemeinschaftszentrum

## 5 Aufbau der Angebote und Aktivitäten

Die Arbeitsgruppen für die Aktivitäten und Angebote des Gemeinschaftszentrums haben in Austausch mit der Steuerungsgruppe die Bedürfnisse und Interessierten im Quartier erhoben.



Abb. 6: Workshop mit Steuergruppe



Abb. 7: Workshop zum Gemeinschaftszentrum

Interessierte aus der Quartiergemeinschaft entwickelten unterstützt von den Nonnen Barbara Goppert und Rita Lopez der lokalen Pfarrei Nossa Senhora da Natividade da Macia und dem Verwaltungsdirektor des Kinderhorts Chichava die ersten Angebote und Aktivitäten.

### Ausbildung zur Bewirtschaftung eines Kinderhorts

Für die Mitwirkung beim Betrieb des Kinderhorts von Muchabje sowie bei der Betreuung der Kinder werden zwei der insgesamt sieben Betreuerinnen und Betreuer des Kinderhorts aus dem Quartier weitergebildet im Betrieb des Kinderhorts. Die Weiterbildung startete im Januar 2020 in der Hauptstadt Maputo.



Abb. 8: Betreuungsteam des Kinderhorts



Abb. 9: Arbeit im Kinderhort von Muchabje

### Alphabetisierung

Der erste Alphabetisierungskurs mit insgesamt 50 Teilnehmenden aus dem Quartier ist bereits gestartet. Die Teilnehmenden werden in zwei Klassen unterrichtet von zwei Lehrpersonen aus der benachbarten Schule.



Abb. 10: Alphabetisierungskurs

### Obst- und Gemüseanbau

In unmittelbarer Nähe zum Kinderhort und der benachbarten Schule wurde im Frühjahr 2020 mit der Anlage des Obst- und Gemüsegartens zur Selbstverpflegung begonnen. Dafür wurde von der Quartiergemeinschaft eine Fläche von zwei Hektar zur Verfügung gestellt. Die Arbeitsgruppe für die Bewirtschaftung organisiert in Zusammenarbeit mit dem Kinderhort, dass Eltern anstelle von Geld einen Teil der Betreuungsgebühren in Arbeitsstunden erbringen können.



Abb. 11: Obst- und Gemüseanbau

### Nähkurs

Anfang 2020 haben sieben Frauen der Quartiergemeinschaft den Nähkurs begonnen. Die Ausbildung übernahm mit grossem Engagement Cristina Alberto von den Franziskaner-Missionsschwestern in Macia. Ziel ist, dass die Absolvierenden später weitere Interessierte im Quartier ausbilden können. Auch können die Näherinnen den Kurs das Atelier im Gemeinschaftszentrum nutzen, um weiter experimentell zu arbeiten und zu lernen. Ziel ist, dass sie in Zukunft Produkte herstellen zur Selbstversorgung, zur Unterstützung des Kinderhorts und zum Verkauf, beispielsweise Schuluniformen für die Kinder des Kinderhorts und der benachbarten Schule. Weitere Produkte können zukünftig auf dem lokalen Markt verkauft werden.



Abb. 12: Teilnehmende des Nähkurses